

**Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung/
Allgemeine
Bauartgenehmigung**

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum:

03.01.2023

Geschäftszeichen:

I 37.1-1.8.311-48/22

Nummer:

Z-8.311-905

Geltungsdauer

vom: **2. Januar 2023**

bis: **2. Januar 2028**

Antragsteller:

Doka GmbH

Josef Umdasch Platz 1

3300 AMSTETTEN

ÖSTERREICH

Gegenstand dieses Bescheides:

Baustützen aus Stahl mit Ausziehvorrichtung Typ "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top"

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen und
genehmigt.

Dieser Bescheid umfasst neun Seiten und neun Anlagen.

Der Gegenstand ist erstmals am 5. Januar 2007 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

Zulassungsgegenstand sind vorgefertigte Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" aus Stahl mit Ausziehvorrichtung in den Stützenklassen entsprechend DIN EN 1065:1998-12 nach Tabelle 1.

Die Baustützen bestehen aus einem Stahlrohr mit Gewindeteil als Außenrohr, einem gelochten Stahlrohr als Innenrohr sowie aus einer Verstelleinrichtung. Das Außenrohr einiger Stütztypen weist im "unteren Bereich" eine axiale Profilierung auf. Zur groben Längeneinstellung kann das Innenrohr durch die im Abstand von 80 mm vorhandenen Bohrungen mit einem Steckbolzen fixiert werden. Die Feineinstellung erfolgt über die Stellmutter der Verstelleinrichtung.

Die Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" sind in den Anlagen 1 bzw. 5 dargestellt.

Genehmigungsgegenstand ist die Planung, Bemessung und Ausführung der Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top". Die minimalen und maximalen Auszugslängen sind Tabelle 1 zu entnehmen.

Tabelle 1: Baustützen aus Stahl mit Ausziehvorrichtung

Stütztyp	Stützenklassen	maximale Auszugslänge l_{\max} [m]	minimale Auszugslänge l_{\min} [m]
Eurex 20 top 150	D 15	1,50	0,929
Eurex 20 top 250	B 25 / D 25	2,50	1,479
Eurex 20 top 300	B 30 / D 30	3,00	1,729
Eurex 20 top 350	C 35 / D 35	3,50	1,979
Eurex 20 top 400	C 40 / D 40	4,00	2,229
Eurex 20 top 550	C 55 / D 55	5,50	2,979
Eurex 20 top 700	D 70	7,00	3,829
Eurex 30 top 250	C 25 / E 25	2,50	1,479
Eurex 30 top 300	C 30 / E 30	3,00	1,729
Eurex 30 top 350	C 35 / E 35	3,50	1,979
Eurex 30 top 400	C 40 / E 40	4,00	2,229
Eurex 30 top 450	C 45 / E 45	4,50	2,479
Eurex 30 top 550	C 55 / E 55	5,50	3,029

Die Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" dürfen als Bauteile von Traggerüsten lotrecht stehend unter lotrechten Lasten, z. B. zur Unterstützung von Deckenschalungen, in wiederholtem Baustelleneinsatz verwendet werden.

2 Bestimmungen für die Baustützen

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Allgemeines

Die Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" müssen den Angaben in den Anlagen, den folgenden Abschnitten und den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen entsprechen.

2.1.2 Werkstoffe

Die metallischen Werkstoffe müssen den technischen Regeln nach Tabelle 2 entsprechen, ihre Eigenschaften sind durch Prüfbescheinigungen nach Tabelle 2 zu bestätigen.

2.1.3 Korrosionsschutz

Für den Korrosionsschutz gelten die Bestimmungen von DIN EN 1065:1998-12.

Tabelle 2: Technische Regeln und Prüfbescheinigungen für die Werkstoffe der Baustützen

Bauteil	Werkstoffnummer	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigungen nach DIN EN 10204: 2005-01
Außenrohr (Ständerrohr)	1.0038	S235JR	DIN EN 10025-2: 2019-10	2.2
	1.0577	S355J2		3.1
	1.0039	S235JRH	DIN EN 10210-1: 2006-07, DIN EN 10219-1: 2006-07	2.2
	1.0576	S355J2H		3.1
	1.8845	S355MH	DIN EN 10219-1: 2006-07	
	1.8847	S420MH		
	1.8849	S460MH		
	1.0242	S 250 GD	DIN EN 10346: 2015-10	
	1.0244	S 280 GD		
Innenrohr (Einschubrohr) ^{***}	1.0577	S355J2 ^{*)}	DIN EN 10025: 2019-10	3.1
	1.0576	S355J2H ^{*)}	DIN EN 10210-1: 2006-07 ^{**)} , DIN EN 10219-1: 2006-07	
			DIN EN 10219-1: 2006-07	
	1.8845	S355MH ^{*)}	DIN EN 10219-1: 2006-07	
	1.8847	S420MH		
	1.8849	S460MH	DIN EN 10346: 2015-10	
1.0529	S 350 GD			
1.0934	HX 380 LAD			
Absteckbügel	1.1191	C45E	DIN EN ISO 683-1: 2018-09	3.1
	1.1303	38MnVS6	DIN EN 10267: 1998-02	
Endplatten	1.0038	S235JR	DIN EN 10025-2: 2019-10	2.2
Stellmutter	1.1191	C45E	DIN EN ISO 683-1: 2018-09	3.1
^{*)} Die für die Rohre der Baustützen Eurex 30 top 250, 300 und 350 vorgeschriebene erhöhte Streckgrenze $R_{eH} \geq 400 \text{ N/mm}^2$ ist bei der Herstellung durch Kaltverfestigung zu erzielen, wobei die Bruchdehnung die Mindestanforderung an Stahl der Sorte S355J2H nach DIN EN 10219-1:2006-07 nicht unterschreiten darf. ^{**)} Gilt nicht für die Baustützen Eurex 30 top 250, 300 und 350. ^{***)} Für Eurex 20 top 150 Material Innenrohr wie Material Außenrohr.				

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Schweißverbindungen

Betriebe, die Baustützen nach diesem Bescheid herstellen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind.

Für Stahlbauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn die Qualifizierung von Schweißverfahren und Schweißpersonal nach DIN EN 1090-2:2018-09 erfolgt und für den Betrieb ein Schweißzertifikat ¹ mindestens der EXC 2 nach DIN EN 1090-1:2012-02 vorliegt, welches mindestens die zur Herstellung der Baustützen nach Tabelle 1 erforderlichen Schweißverfahren und Werkstoffe umfasst.

2.2.2 Kennzeichnung

Die Baustützen sind leicht erkennbar und dauerhaft mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder wie folgt zu kennzeichnen:

- mindestens die verkürzte Zulassungsnummer "905",
- Großbuchstabe "Ü" und
- Kennzeichen des jeweiligen Herstellers.

Zusätzlich sind die Stützenklasse sowie die beiden letzten Ziffern der Jahreszahl der Herstellung anzugeben.

Beispiel für "Eurex 20 top 250":

905 - DOKA - 22 - B25/D25 - Ü

Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

2.3 Übereinstimmungsbestätigung

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Baustützen mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und eines Übereinstimmungszertifikates einer hierfür anerkannten Zertifizierungsstelle sowie einer regelmäßigen Fremdüberwachung durch eine anerkannte Überwachungsstelle nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller der Baustützen eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Baustützen nach Tabelle 1 mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck anzugeben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats und auf Verlangen von der Überwachungsstelle eine Kopie des Überwachungsberichts zur Kenntnis zu geben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist auf Verlangen zusätzlich eine Kopie des Erstprüfberichts zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Baustützen den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

¹ Als gleichwertig zum Schweißzertifikat darf ein Zertifikat nach DIN EN ISO 3834-3 gelten, sofern dort im Anwendungsbereich explizit DIN EN 1090-2 i.V.m. der EXC 2 genannt wird und das im Übrigen den gestellten Anforderungen entspricht.

- Überprüfung des Ausgangsmaterials:
Es ist zu kontrollieren, ob für die Werkstoffe Prüfbescheinigungen entsprechend Abschnitt 2.1.2 vorliegen und die bescheinigten Prüfergebnisse den Anforderungen entsprechen.
- Kontrolle und Prüfungen, die an den Einzelteilen und am fertigen Produkt durchzuführen sind:
Es sind sinngemäß die Prüfungen nach Tabelle E.2 von DIN EN 1065:1998-12 durchzuführen. Zusätzlich sind die Maße und Toleranzen des in die Flanken des Innenrohres eingeschnittenen Trapezgewindes bei 2 ‰ der hergestellten Innenrohre zu überprüfen und mit den Vorgaben zu vergleichen.
- Bei je einer von tausend Stützen ist die Verbindung Endplatte zu Ständerrohr durch eine Biegezugprüfung zerstörend zu überprüfen. Dabei ist die Endplatte starr einzuspannen und dann die Stütze gegenüber der eingespannten Platte zu biegen, bis die Endplatte sich plastisch verformt. Die Prüfung ist für alle Seiten der Endplatte durchzuführen (vier Biegevorgänge). Es dürfen im kaltverformten Bereich keine Schweißnahtbindefehler oder Brüche der Schweißnaht auftreten.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Einzelteile
- Art der Kontrolle
- Datum der Herstellung und der Prüfung der Baustützen bzw. des Ausgangsmaterials oder der Einzelteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der für die Fremdüberwachung eingeschalteten Überwachungsstelle vorzulegen. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Baustützen, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig zu überprüfen, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Produktprüfung der Baustützen durchzuführen und können auch Proben für Stichprobenprüfungen entnommen werden. Die Probenahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Überwachungsstelle.

Es sind mindestens folgende Prüfungen durchzuführen:

- Überprüfung der personellen und einrichtungsmäßigen Voraussetzungen zur ordnungsgemäßen Herstellung der Baustützen
- Überprüfung der werkseigenen Produktionskontrolle
- Stichprobenartige Kontrollen auf Übereinstimmung der Baustützen mit den Bestimmungen der Zulassung nach
 - Bauart, Form, Abmessung
 - Korrosionsschutz
 - Kennzeichnung
- Überprüfung des geforderten Schweißignungsnachweises

- Im Rahmen der Fremdüberwachung sind sinngemäß die Prüfungen nach Tabelle E.2 von DIN EN 1065:1998-12 durchzuführen.
- Im Rahmen der Fremdüberwachung sind die Schweißnähte zwischen den Rohren und Endplatten entsprechend Abschnitt 2.3.2 zu überprüfen.

Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik oder der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

3.1 Planung

Für die Planung der Traggerüste unter Verwendung von Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" gelten die Technischen Baubestimmungen, insbesondere für Traggerüste die Bestimmungen von DIN EN 12812:2008-12 unter Berücksichtigung der "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812"² sowie die nachfolgenden Bestimmungen.

Die Gerüste sind ingenieurmäßig zu planen. Es sind prüfbare Berechnungen entsprechend des Technischen Regelwerks und der Konstruktionszeichnungen anzufertigen.

3.2 Bemessung

3.2.1 Allgemeines

Bei Verwendung der Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" in Traggerüsten sind die einwirkenden Lasten nach DIN EN 12812:2008-12 unter Berücksichtigung der "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812"² zu ermitteln.

3.2.2 Tragfähigkeit

Die charakteristischen Werte der Tragfähigkeit, entsprechend der Klassifizierung von DIN 1065:1998-12 nach den nominellen charakteristischen Tragfähigkeiten sowie die Bemessungswerte der Tragfähigkeit sind Tabelle 3 zu entnehmen. Alternativ können die Beanspruchbarkeiten den Tabellen in Anlage 8 oder 9 oder den Diagrammen nach den Anlagen 3, 4 oder 7 entnommen werden. Jeweils der höhere Wert der beiden Stützenklassen darf verwendet werden.

Tabelle 3: Charakteristischer Wert der Tragfähigkeit und Bemessungswert

Stützentyp	Stützenklasse	charakteristischer Wert der Tragfähigkeit in [kN]	Bemessungswert der Tragfähigkeit in [kN]
Eurex 20 top 150	D	34,0	30,0
Eurex 20 top 250 Eurex 20 top 300	B	$68,0 \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 51,0$	$60,0 \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 45,0$
	D	34,0	30,0
Eurex 20 top 350	C	$102,0 \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 59,5$	$90,0 \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 52,5$
	D	34,0	30,0
Eurex 20 top 400 Eurex 20 top 550	C	$102,0 \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 59,5$	$90,0 \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 52,5$
	D	34,0	30,0
Eurex 20 top 700	D	34,0	30,0

² "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812:2009-08, veröffentlicht in den DIBt-Mitteilungen Heft 6/2009, Seite 227-230

Tabelle 3: (Fortsetzung)

Stütztyp	Stützenklasse	charakteristischer Wert der Tragfähigkeit in [kN]	Bemessungswert der Tragfähigkeit in [kN]
Eurex 30 top 250 Eurex 30 top 300 Eurex 30 top 350 Eurex 30 top 400 Eurex 30 top 450 Eurex 30 top 550	C	$102,0 \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 59,5$	$90,0 \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 52,5$
	E	51,0	45,0
$\max \ell$	maximale Auszugslänge nach Tabelle 1 in [m]		
ℓ	vorhandene Auszugslänge in [m]		

Die Beanspruchbarkeiten der Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" in Abhängigkeit von der Auszugslänge und der Aufstellvariante (Außenrohr unten oder Innenrohr unten) sind den Anlagen 3, 4, 7, 8 oder 9 zu entnehmen.

Alle Beanspruchbarkeiten gelten nur für Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top", die vertikale Lasten planmäßig mittig über die Endplatten erhalten.

3.2.3 Steifigkeiten

Beim Nachweis von Traggerüstsystemen, in denen die Baustützen "Eurex 20 top" oder "Eurex 30 top" verwendet werden, sind die rechnerischen Steifigkeiten beim statischen Modell nach DIN 1065:1998-12 im Überlappungsbereich auf 67 % des Ausgangsquerschnitts zu reduzieren.

3.3 Ausführung

3.3.1 Allgemeines

Für die Ausführung der Traggerüste unter Verwendung von Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" gelten die Technischen Baubestimmungen, insbesondere für Traggerüste die Bestimmungen von DIN EN 12812:2008-12 unter Berücksichtigung der "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812" ² sowie die nachfolgenden Bestimmungen.

Der Auf-, Um- und Abbau der Baustützen hat unter Beachtung der Aufbau- und Verwendungsanleitung zu erfolgen, die nicht Gegenstand dieses Bescheides ist.

Die Baustützen "Eurex 20 top" und "Eurex 30 top" dürfen mit dem Innenrohr oder mit dem Außenrohr nach unten eingebaut werden.

Die Stützen sind so aufzustellen, dass die Endplatten mit ihrer ganzen Fläche aufliegen. Die Stützen sind am Kopf seitlich unverschieblich zu halten.

3.3.2 Übereinstimmungsbestätigung

Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der errichteten Baustützen mit dieser allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16 a Abs.5 in Verbindung mit 21 Abs. 2 MBO abzugeben.

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt und Wartung

Die Nutzung der Baustützen sowie der Traggerüste ist nicht Gegenstand dieses Bescheids. Unbeschädigte Baustützen dürfen wiederholt verwendet werden. Vor jeder Verwendung sind die Baustützen optisch auf Beschädigungen z. B. durch mechanische Einwirkungen oder durch Korrosion zu überprüfen.

Alle Bauteile sind entsprechend des Produkthandbuchs des Herstellers zu warten und zu prüfen.

Andreas Schult
Referatsleiter

Beglaubigt
Gilow-Schiller

Doka-Deckenstützen Eurex 20 top

Material Ständerrohr:
S 235 JRH EN 10219

wahlweise:
S 235 JR EN 10025-2
S 235 JRH EN 10210
S 355 J2 EN 10025-2
S 355 J2H EN 10219
S 355 J2H EN 10210
S 355 MH EN 10219
S 420 MH EN 10219
S 460 MH EN 10219
S 250 GD EN 10346
S 280 GD EN 10346

Material Einschubrohr:
S 355 MH EN 10219*

wahlweise:
S 355 J2 EN 10025-2
S 355 J2H EN 10219
S 355 J2H EN 10210
S 420 MH EN 10219
S 460 MH EN 10219
S 350 GD EN 10346
HX 380 LAD EN 10346

Material Absteckbügel:
C 45 E EN 10083

wahlweise:
38 Mn VS6 EN 10267

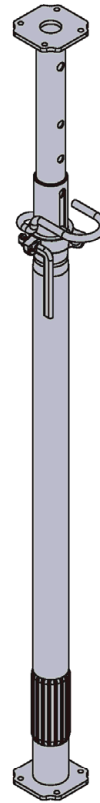
Material Endplatten:
S 235 JR EN 10025-2

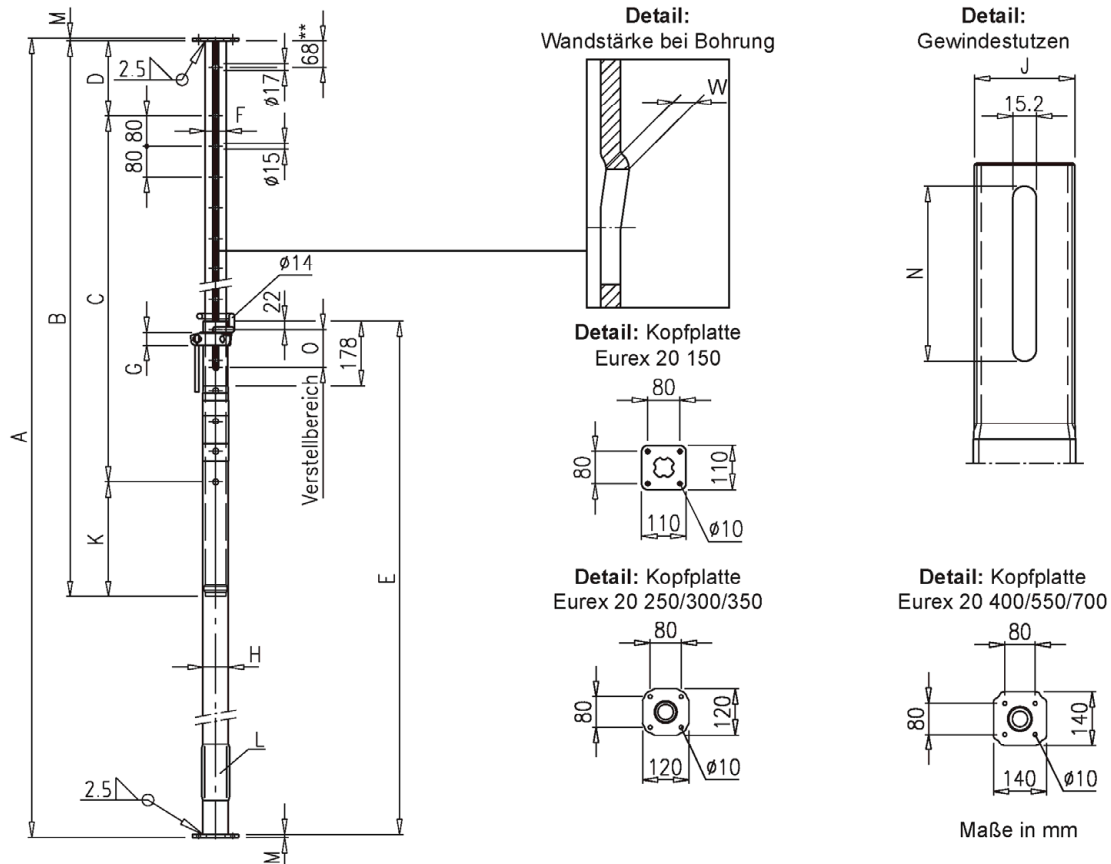
Material Stellmutter:
C 45 E EN 10083

für Eurex 20 top 150:

* Material Einschubrohr wie Material Ständerrohr

** 70



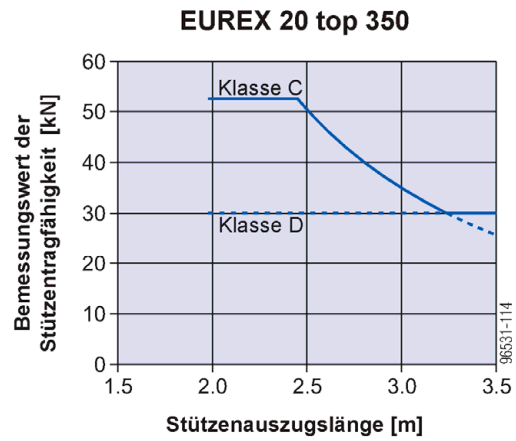
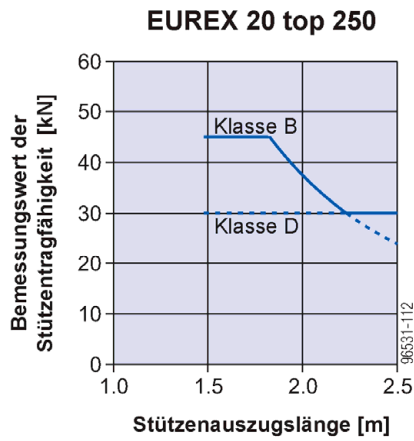
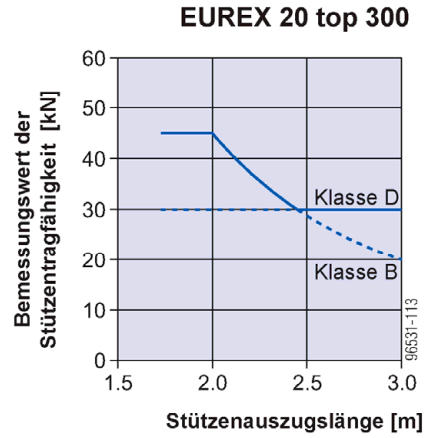
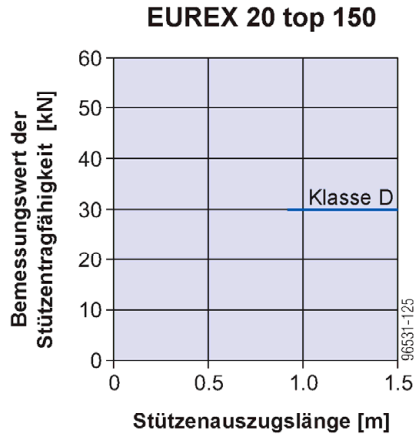


	Doka-Deckenstützen EUREX 20 top						
	150	250	300	350	400	550	700
Art.-Nr.:	586096000	586086000	586087000	586088000	586089000	586090000	586139000
Auszugsbereich A min.	929	1479	1729	1979	2229	2979	3829
Auszugsbereich A max.	1500	2500	3000	3500	4000	5500	7000
Länge Einschubrohr B	906	1457	1707	1957	2207	2957	3807
Bohrungsbereich C	560	960	1200	1440	1760	2480	3120
Lage der 1. Bohrung D	149	197	207	217	147	177	187
Länge Ständerrohr E	808	1356	1606	1856	2106	2856	3706
Durchmesser Einschubrohr F	48,8	48,8	54	59	64,5	77,2	87,4
Wandstärke Einschubrohr	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	3,0
Wandstärke bei Bohrung W	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,45
Mutterhöhe G	34	34	34	34	38	38	38
Durchmesser Ständerrohr H	60,8	60,8	66	71	76,5	89,2	99,4
Wandstärke Ständerrohr	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6
Gewindeaußendurchmesser J	57,4	57,4	62,6	67,6	73,1	85,8	96,0
Überdeckungslänge K	200	300	300	300	300	300	500
Axiale Profilierung L	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
Plattenstärke M	6	8	8	8	8	8	8
Schlitzlänge N	106	114	114	114	114	114	114
Verstellbereich O	91	99	99	99	99	99	99

Doka-Baustütze Eurex 20 top, Eurex 30 top

Eurex 20 top - Übersicht

Anlage 2



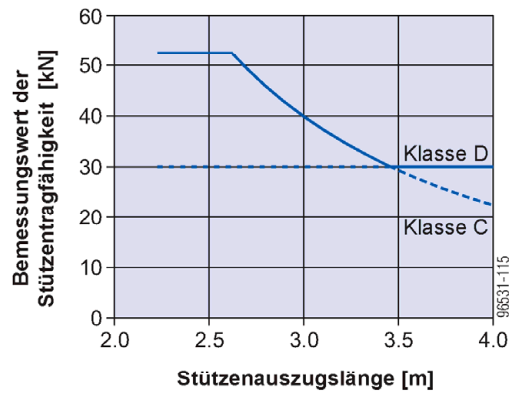
Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.311-905

Doka-Baustütze Eurex 20 top, Eurex 30 top

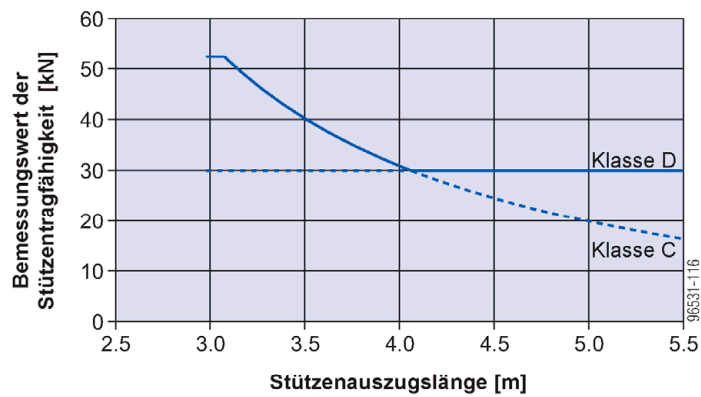
Eurex 20 top - Beanspruchbarkeit (Bemessungswert der Tragfähigkeit)

Anlage 3

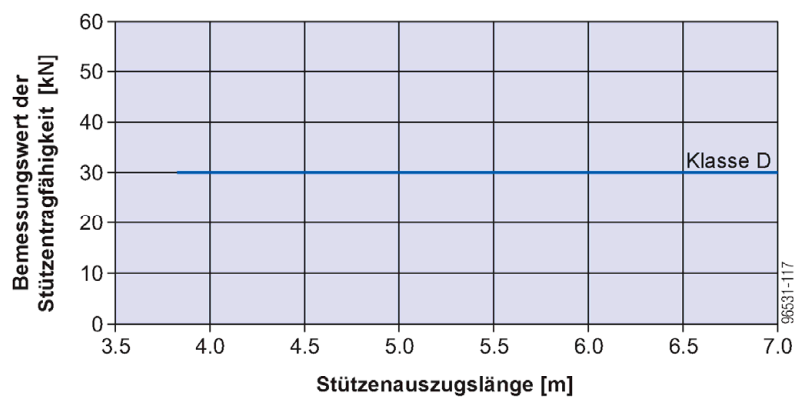
EUREX 20 top 400



EUREX 20 top 550



EUREX 20 top 700



Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.311-905

Doka-Baustütze Eurex 20 top, Eurex 30 top

Eurex 20 top - Beanspruchbarkeit (Bemessungswert der Tragfähigkeit)

Anlage 4

Doka-Deckenstützen Eurex 30 top

Material Ständerrohr:

S 235 JRH EN 10219

wahlweise:

S 235 JR EN 10025-2
S 235 JRH EN 10210
S 355 J2 EN 10025-2
S 355 J2H EN 10219
S 355 J2H EN 10210
S 355 MH EN 10219
S 420 MH EN 10219
S 460 MH EN 10219
S 250 GD EN 10346
S 280 GD EN 10346

Material Einschubrohr:

S 355 MH EN 10219*

wahlweise:

S 355 J2 EN 10025-2
S 355 J2H EN 10219
S 355 J2H EN 10210
S 420 MH EN 10219
S 460 MH EN 10219
S 350 GD EN 10346
HX 380 LAD EN 10346

Material Absteckbügel:

C 45 E EN 10083

wahlweise:

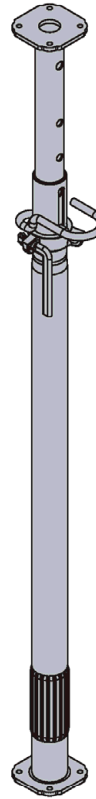
38 Mn VS6 EN 10267

Material Endplatten:

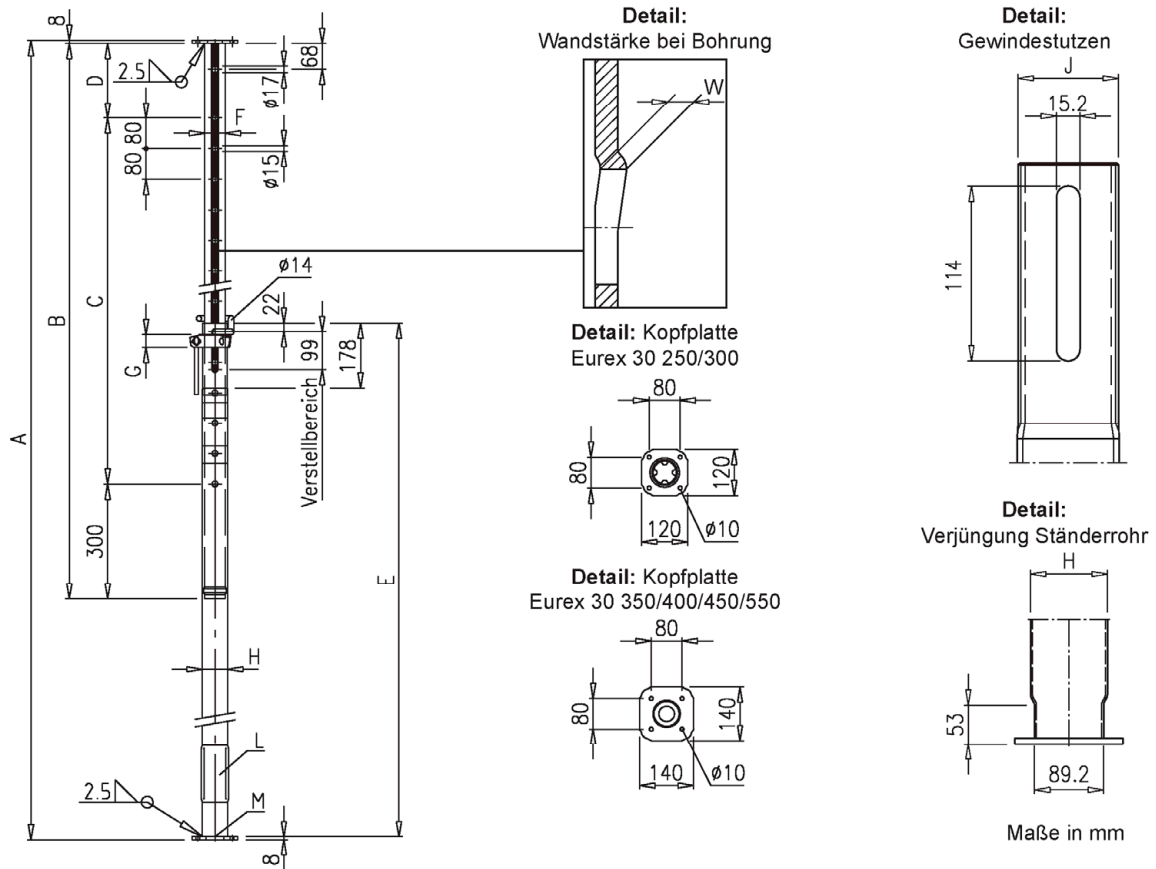
S 235 JR EN 10025-2

Material Stellmutter:

C 45 E EN 10083



* für Eurex 30 250, 300 und 350, R_{eH} 395 N/mm²



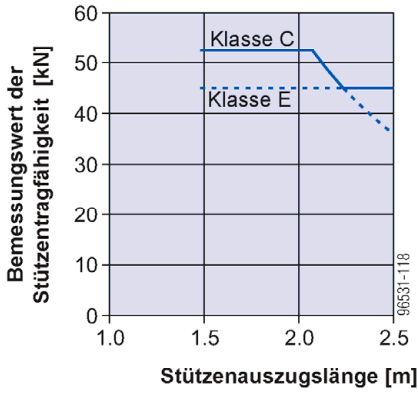
	Doka-Deckenstützen EUREX 30 top					
	250	300	350	400	450	550
Art.-Nr.:	586092000	586093000	586094000	586095000	586119000	586129000
Auszugsbereich A min.	1479	1729	1979	2229	2479	3029
Auszugsbereich A max.	2500	3000	3500	4000	4500	5500
Länge Einschubrohr B	1457	1707	1957	2207	2457	3007
Bohrungsbereich C	960	1200	1440	1760	2000	2480
Lage der 1. Bohrung D	197	207	217	147	157	177
Länge Ständerrohr E	1356	1606	1856	2106	2356	2856
Durchmesser Einschubrohr F	54	59	64,5	71	77,2	87,4
Wandstärke Einschubrohr	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Wandstärke bei Bohrung W	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45
Mutterhöhe G	34	34	38	38	38	38
Durchmesser Ständerrohr H	66	71	76,5	83	89,2	99,4
Wandstärke Ständerrohr	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6
Gewindeaußendurchmesser J	62,6	67,6	73,1	79,6	85,8	96,0
Axiale Profilierung L	ja	ja	ja	ja	ja	nein
Verjüngung Ständerrohr M	nein	nein	nein	nein	nein	ja

Doka-Baustütze Eurex 20 top, Eurex 30 top

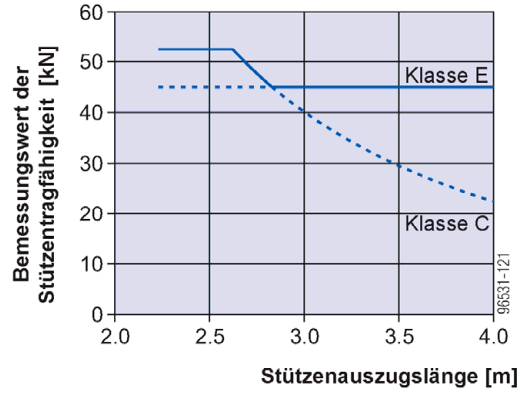
Eurex 30 top - Übersicht

Anlage 6

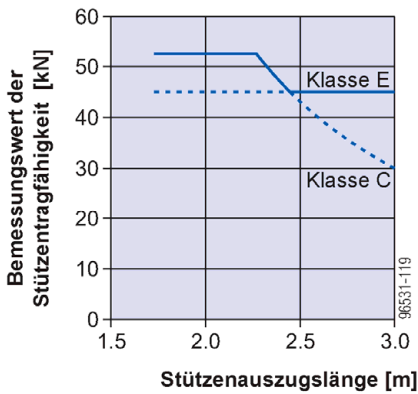
EUREX 30 top 250



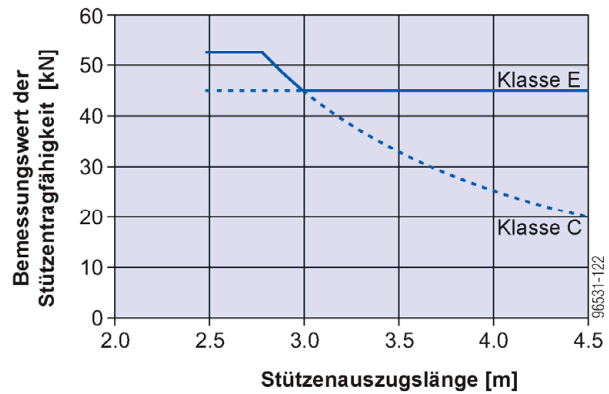
EUREX 30 top 400



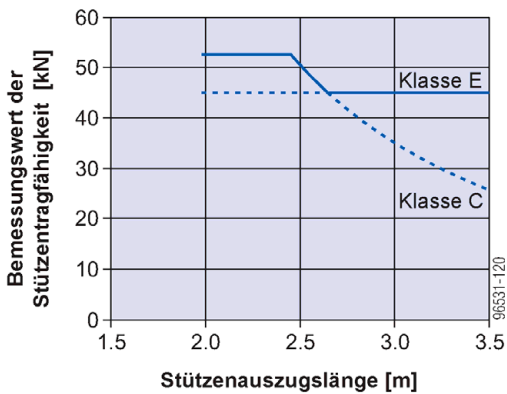
EUREX 30 top 300



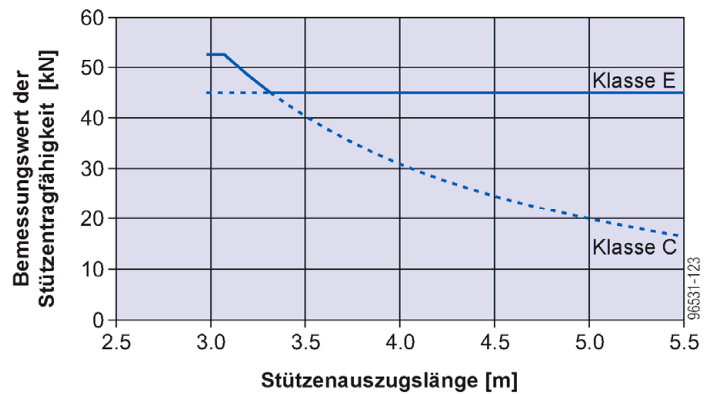
EUREX 30 top 450



EUREX 30 top 350



EUREX 30 top 550



Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.311-905

Doka-Baustütze Eurex 20 top, Eurex 30 top

Eurex 30 top - Beanspruchbarkeit (Bemessungswert der Tragfähigkeit)

Anlage 7



Bemessungswert der Stütztragfähigkeit [kN]

Stützhöhe [m]	Eurex 20 top														Aufstellvariante
	150		250		300		350		400		550		700		
	SR unten D15	SR oben D25	SR unten D25	SR oben D30	SR unten D30	SR oben D35	SR unten D35	SR oben D40	SR unten D40	SR oben D40	SR unten D55	SR oben D55	SR unten D70	SR oben D70	
7,0												30,9	32,5		
6,9												32,3	33,9		
6,8												33,6	35,4		
6,7												35,0	36,7		
6,6												36,4	38,2		
6,5												37,7	39,5		
6,4												39,4	41,3		
6,3												41,1	42,9		
6,2												42,7	44,6		
6,1												44,5	46,3		
6,0												46,1	48,0		
5,9												48,2	50,8		
5,8												50,3	53,6		
5,7												52,6	55,0		
5,6												54,7	55,0		
5,5										30,9	34,1	55,0	55,0		
5,4										32,4	35,9	55,0	55,0		
5,3										33,8	37,7	55,0	55,0		
5,2										35,4	39,7	55,0	55,0		
5,1										37,0	41,9	55,0	55,0		
5,0										38,6	44,1	55,0	55,0		
4,9										40,8	46,5	55,0	55,0		
4,8										43,0	48,8	55,0	55,0		
4,7										45,2	51,3	55,0	55,0		
4,6										47,4	53,9	55,0	55,0		
4,5										49,7	55,0	55,0	55,0		
4,4										52,4	55,0	55,0	55,0		
4,3										55,0	55,0	55,0	55,0		
4,2										55,0	55,0	55,0	55,0		
4,1										55,0	55,0	55,0	55,0		
4,0								32,3	37,3	55,0	55,0	55,0	55,0		
3,9								34,5	40,2	55,0	55,0	55,0	55,0		
3,8								36,6	43,1	55,0	55,0				
3,7								39,0	46,3	55,0	55,0				
3,6								41,5	49,7	55,0	55,0				
3,5						31,3	36,8	44,1	53,2	55,0	55,0				
3,4						33,5	40,1	46,5	55,0	55,0	55,0				
3,3						35,7	43,4	48,5	55,0	55,0	55,0				
3,2						38,1	47,0	50,3	55,0	55,0	55,0				
3,1						40,6	51,0	51,7	55,0	55,0	55,0				
3,0			31,1	37,3	43,2	55,0	53,2	55,0	55,0	55,0					
2,9			33,5	41,1	44,5	55,0	54,7	55,0							
2,8			36,0	44,9	45,7	55,0	55,0	55,0							
2,7			38,0	48,9	47,3	55,0	55,0	55,0							
2,6			39,4	53,0	49,1	55,0	55,0	55,0							
2,5	30,3	37,2	40,5	55,0	50,9	55,0	55,0	55,0							
2,4	32,0	40,7	41,7	55,0	52,5	55,0	55,0	55,0							
2,3	33,7	44,3	43,0	55,0	54,2	55,0	55,0	55,0							
2,2	35,0	47,9	44,6	55,0	55,0	55,0									
2,1	36,0	51,4	46,6	55,0	55,0	55,0									
2,0	36,9	55,0	48,6	55,0	55,0	55,0									
1,9	38,7	55,0	51,0	55,0											
1,8	40,4	55,0	53,4	55,0											
1,7	42,6	55,0													
1,6	45,1	55,0													
1,5	30,9	47,7	55,0												
1,4	30,9														
1,3	30,9														
1,2	30,9														
1,1	30,9														
1,0	30,9														

SR unten ... Ständerrohr unten 

SR oben Ständerrohr oben 

Bemessungswert der Stütztragfähigkeit [kN]

Stützhöhe [m]	Eurex 30 top												Aufstellvariante
	250		300		350		400		450		550		
	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	
	C25 E25	C25 E25	C30 E30	C30 E30	C35 E35	C35 E35	C40 E40	C40 E40	C45 E45	C45 E45	C55 E55	C55 E55	Stützenklasse nach DIN EN 1065
5,5											47,7	50,0	
5,4											50,5	52,9	
5,3											53,2	55,8	SR unten ... Ständerrohr unten 
5,2											56,0	58,7	
5,1											58,8	61,5	
5,0											61,8	61,8	
4,9											61,8	61,8	
4,8											61,8	61,8	
4,7											61,8	61,8	
4,6											61,8	61,8	
4,5									49,1	51,8	61,8	61,8	
4,4									52,2	55,3	61,8	61,8	SR oben Ständerrohr oben 
4,3									55,3	58,7	61,8	61,8	
4,2									58,7	61,8	61,8	61,8	
4,1									61,8	61,8	61,8	61,8	
4,0							47,3	51,4	61,8	61,8	61,8	61,8	
3,9							50,7	55,2	61,8	61,8	61,8	61,8	
3,8							54,2	59,0	61,8	61,8			
3,7							58,0	61,8	61,8	61,8			
3,6							61,8	61,8	61,8	61,8			
3,5					46,4	51,4	61,8	61,8	61,8	61,8			
3,4					50,0	55,2	61,8	61,8	61,8	61,8			
3,3					53,6	59,0	61,8	61,8	61,8	61,8			
3,2					57,3	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8			
3,1					61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8			
3,0			46,4	52,3	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8			
2,9			50,4	55,9	61,8	61,8	61,8	61,8					
2,8			54,4	59,5	61,8	61,8	61,8	61,8					
2,7			57,9	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8					
2,6			60,0	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8					
2,5	46,4	55,5	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8					
2,4	48,4	57,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8					
2,3	50,4	60,2	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8					
2,2	52,3	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8							
2,1	53,9	61,8	61,8	61,8	61,8								
2,0	55,5	61,8	61,8	61,8	61,8								
1,9	58,0	61,8	61,8										
1,8	60,5	61,8	61,8										
1,7	61,8	61,8											
1,6	61,8	61,8											
1,5	61,8	61,8											

Doka-Baustütze Eurex 20 top, Eurex 30 top

Eurex 30 top - Bemessungswert der Stütztragfähigkeit in
Abhängigkeit von der Auszugslänge und der Aufstellvariante

Anlage 9